



Le salon des moyens
de production microtechniques
Die Messe der Produktionsmittel
der Mikrotechnik



Pressemitteilung

SIAMS 2016 – Nr. 6

3. März 2016

Fast 170 an der SIAMS 2016 präsentierte Innovationen

Die Welt der Mikrotechnik findet sich alle zwei Jahre an der SIAMS in Moutier ein. Für Aussteller ist sie immer eine gute Gelegenheit, ihre Angebote einem ausgewählten Publikum in einer sympathischen und freundlichen Atmosphäre zu präsentieren. Doch das soll nicht darüber hinwegtäuschen, dass es sich hier um eine Fachmesse handelt, an der konkrete Geschäfte getätigt werden. Für die diesjährige Veranstaltung haben die Organisatoren die Aussteller gefragt, welche Innovationen sie auszustellen gedenken. Daraufhin ist eine wahre Lawine an Antworten bei der FAJI, der Organisatorin der Veranstaltung, eingetroffen.

Innovation dreht sich um die Idee der Neuheit und Entwicklung. Gleich, ob man nun über eine technische Innovation (in grossen oder kleinen Schritten), eine organisatorische, oder eine das Marketing oder den Verkauf betreffende spricht – es handelt sich immer um eine grundsätzliche Einstellung und diese muss zwingend kundenorientiert sein. Wenn es etwas gibt, über das sich alle Beteiligten einig sind, so ist das die Idee einer kundenoptimierten Lösung.

Ist die SIAMS denn innovativ?

Und vor allem, was genau bietet sie ihren Kunden an Innovativem? Pierre-Yves Kohler, CEO: „Die SIAMS gilt als ideales Instrument für in der Mikrotechnik tätige Unternehmen und daran haben wir auch nichts geändert. Aber wir haben Tools geschaffen, die unseren Kunden eine noch positivere Erfahrung erlauben sollen. Als Organisatoren einer Fachmesse ist es schliesslich unsere Aufgabe, Ihnen zu helfen, sich besser zu präsentieren und sichtbarer zu werden.“ Zu diesem Zweck haben die Veranstalter vor allem ein System zur Veröffentlichung von News eingerichtet, das den Ausstellern erlaubt, unkompliziert über die Website der SIAMS und die sozialen Netzwerke zu kommunizieren. „Mit den von unseren Kunden selbst veröffentlichten News und denen, die wir direkt erhielten, haben unsere Kunden beinahe 170 Innovationen für die SIAMS angekündigt“, so der CEO.

Ein Besuch ist so einfach ...

2016 führt die SIAMS ein neues System für Eintrittsbillets ein; diese sind nun für alle Besucher gratis, wenn sie online von der Website der Messe runterladen werden. Die Veranstalter empfehlen den Besuchern zudem, mit dem Zug anzureisen, umso mehr als die Tickets für alle, die ein Eintrittsbillet zur Messe besitzen, verbilligt sind. Gratis-Shuttles führen die Besucher dann vom Bahnhof zum Forum de l'Arc.

Einige Zahlen

Für 2016, präsentiert sich die SIAMS als Show für 434 Aussteller auf einer Nettofläche von 7'700 m². Es handelt sich dabei um eine leichte Abnahme der Ausstellerzahl und eine Zunahme der Standfläche. *„Die Durchschnittsgrösse der Stände erhöhte sich von etwas mehr als 17 m² auf 18 m². Ende letzten Jahres war bereits alles vermietet“*, so die Account Managerin. 34% der Aussteller stammen aus der näheren Juraregion, 43% aus der Deutschschweiz, 13% aus der übrigen Romandie und 10% aus dem Ausland. Der CEO fügte hinzu: *„Wir sind sehr stolz darauf, dass wir mit der SIAMS keinen „Röstigraben“ schaffen, sondern eine Brücke zwischen den Sprachgemeinschaften der Schweiz. Wir öffnen die Romandie den Deutschschweizern und umgekehrt.“*

Kinder retten die Industrie

Wieso haben die Veranstalter an der SIAMS einen Zeichenwettbewerb für die Schüler der naheliegenden Täler organisiert? FAJI SA, die Veranstalterin der SIAMS, arbeitet mit am Projekt #bepog, das die technischen Berufe aufwerten soll. Gehört dieser Wettbewerb denn in diesen Kontext? *„In dieser Region ist die SIAMS ein Ereignis, ein Muss und ein unverzichtbarer Schaukasten unserer Kompetenzen und unserer Liebe zu gut gemachter Arbeit, und wir wollten auch Kinder einbeziehen. Uns allen muss die nächste Generation unserer Industrien am Herzen liegen und wer weiss, vielleicht haben die Polymechaniker, Ingenieure und Führungskräfte von morgen einmal an diesem Wettbewerb teilgenommen. Wir wollen aus der SIAMS ein Ereignis der Mikromechanik für alle Zielgruppen machen. Wir werden auch #bepog für die SIAMS erschliessen“*, schloss Pierre-Yves Kohler.

Und 2018?

Dieses Jahr waren die Standflächen sehr schnell vermietet; innerhalb von nur drei Wochen war die Maschinenhalle bereits vollständig ausgebucht. Für 2018 wollen die Organisatoren die Ausnahmen in Bezug auf die Standgrösse reduzieren. Heute ist die maximale Standgrösse 36m², kann aber auf Antrag vergrössert werden. Für 2018 wird diese Regel noch beibehalten, aber die maximale Grösse eines Standes nach einer Ausnahmegewilligung wird vermutlich nur noch 60-70 m² gegen die heute noch ungefähr 100 m² betragen. Was nun aber die Platzierung der Stände betrifft, führen die Organisatoren an der diesjährigen Veranstaltung ein System der Vorreservierung ein. *„Wir werden grundsätzlich während der Veranstaltung Vorreservierungen vorschlagen und die Aussteller, die diese Möglichkeit nutzen, werden für 2018 prioritär behandelt“* erklärte Laurence Gyax, Kunden Manager.

Verpassen Sie also nicht die Schweizer Mikrotechnikveranstaltung im Frühjahr!

Pressekontakt

FAJI SA | Pierre-Yves Kohler, CEO | Z.I. Route de Sorvilier 21 | CH-2735 Bévillard
Tel. +41 32 492 70 10 | Fax +41 32 492 70 11 | Mobile: +41 79 785 46 01 | pierre-yves.kohler@faji.ch
Zahlreiche zusätzliche Informationen und Bilder auf www.siams.ch